



au service des PME

Geschäftsbericht 2022

CAUTIONNEMENT ROMAND

Cautionnement romand, société coopérative

Avenue Louis-Ruchonnet 16, 1003 Lausanne

www.cautionnementromand.ch



Herausgeber
Cautionnement romand
Grafik und Layout
Cayenne Communication Visuelle
Photos
Julia Wimmerlin
[Seiten 2, 14, 22 und 36]
Parlamentsdienste 3003 Bern
RTS, Thinkstock, iStock, DR
Druck
Cavin Artgraphic

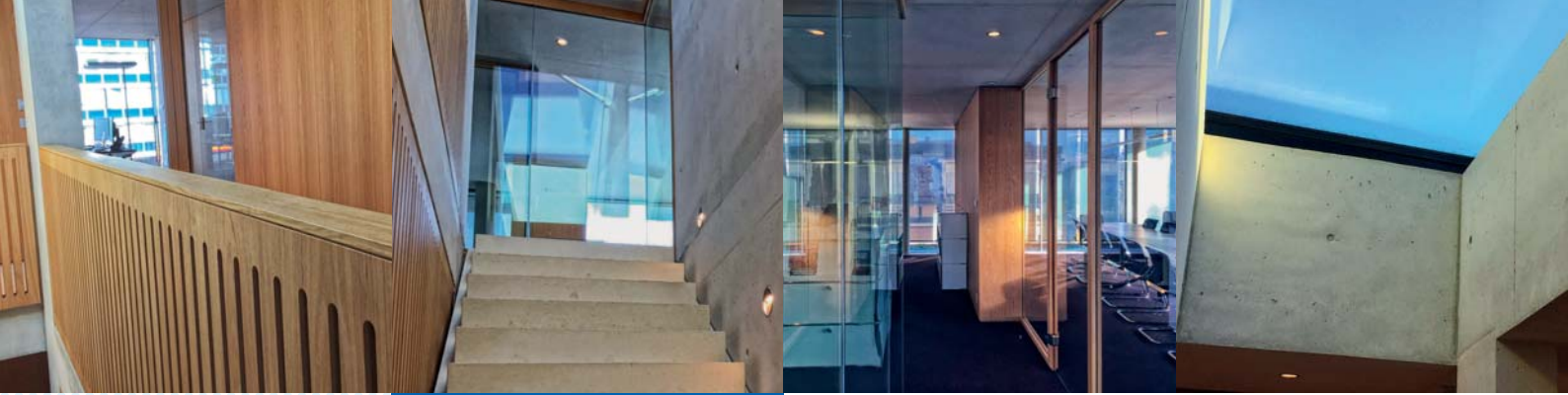
Verbindlich ist nur
die französische Fassung

YOUR
SPORT
FOR LIFE

 MIXTE
Papier
FSC FSC® C106629

printed in
switzerland





Inhalts- verzeichnis

Cautionnement romand

Organisation der Genossenschaft	4
Botschaft des Präsidenten	5
Bürgschaften 2022	6
Kennzahlen	7
Tätigkeitsbericht	8
Statistiken	10
Bilanz	15
Betriebsrechnung	16
Geldflussrechnung und Anhang zur Jahresrechnung	18
Bericht der Revisionsstelle	19
Gesellschafter	20
So geht's!	21
Kantonale Zweigstellen	23
Zweigstelle Freiburg	24
Zweigstelle Genf	26
Zweigstelle Neuenburg	28
Zweigstelle Wallis	30
Zweigstelle Waadt	32
Bürgschaften Schweiz	34
Geschichte	Zentrale Seite

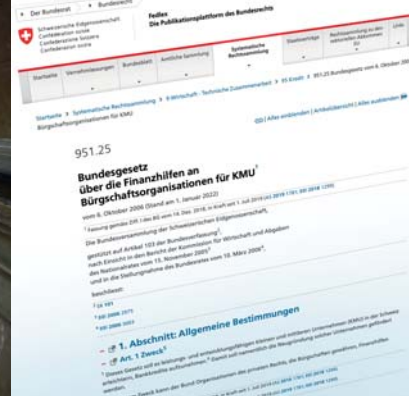


Organisation

Cautionnement romand

Präsident	Jean Wenger	
Vize-Präsident	Bernard Grobéty	
Mitglieder	Olivier Beney*	Anthony Montes
	Samuel Clerc*	Jean-Pierre Morand
	Raphaël Conz*	Pascal Perruchoud
	Jacques Folly*	Geneviève Ravezzani-Gyger*
	Reto Julmy	Chantal Robin
	Sandra Menoud	Laurent Terlinchamp
Revisionsstelle	Fiduciaire FIDAG SA	
Interne Kontrolle	Eric Schneider	Gilbert Staehli
Direktor	Christian Wenger	
Stellvertretender Direktor	Sébastien Durussel	
Prokuristinnen	Monika Jutzet	Sandrine Koch
	Guy-François Castella	Jeannine Glauser
Mitarbeiter-innen	Laura Colliard	Blaise Pierrehumbert
	Patricia Egli	Michel Randin
	Daniela Fanigliulo	Sandra Tamburrini-Schick
	Eugenia Fomicheva	
Kantonale Zweigstellen	Bürgschaft Freiburg	Freiburg
	FAE	Plan-les-Ouates
	Cautionnement Neuchâtel	La Chaux-de-Fonds
	CCF SA	Sion
	Cautionnement Vaud	Pully

Verwaltungsratsmitglieder aus Wirtschaftskreisen werden jedes Jahr von der Generalversammlung gewählt.
* Von den fünf Kantonen delegierte Verwaltungsratsmitglieder.



Botschaft des Präsidenten

Jean Wenger

2022 war ein ereignisreiches Jahr voller Herausforderungen. Ich möchte dem gesamten Team von Cautionnement romand meine Anerkennung zollen, das seit März 2020 ein Projekt von einmaliger Grösse stemmt: die Bürgschaften für COVID-19-Kredite. Ein BRAVO für diese ausgezeichnete Arbeit! Ich bin mir der von den Mitarbeitenden aufgewandten Energie voll bewusst, denn ich habe die Ehre, den Vorsitz der **Bürgschafts-Support AG** zu führen, einer **Aktiengesellschaft der vier Bürgschaftsorganisationen, der die bekannte «JANUS»-Software gehört**. Dank dieser Software, die 2013 bis 2014 von Cautionnement romand entwickelt worden war, konnte die **Verwaltung der Bürgschaften für COVID-19-Kredite in der Schweiz schnell und reibungslos** vonstattengehen. Mehrere qualifizierte und erfahrene Führungskräfte von Cautionnement romand, darunter auch der Leiter Sicherheit der Informationssysteme, kümmern sich um Bereitstellung, Implementierung, technischen Support, Verbesserung der IT-Lösung und viele weitere Entwicklungen. Ich bin daher glücklich und sehr stolz, dass das gesamte Team von Cautionnement romand es geschafft hat, eine flexible, anpassungsfähige Zusammenarbeit aufrechtzuerhalten. Ich bedanke mich bei allen herzlich.

Innerhalb weniger Jahre haben mehrere Ereignisse die etablierte Ordnung erschüttert. In diesem sich ständig verändernden Umfeld gibt es zwar nach wie vor viele Probleme, doch ich blicke zuversichtlich und optimistisch in die Zukunft. Denn ich habe gelernt, dass durch das Koordinieren von Strategien und Kompetenzen auch die grössten Probleme gelöst werden können. Das Programm der COVID-19-Kredite beweist dies ganz konkret. Rund CHF 17 Milliarden wurden mehr als 137 870 von Liquiditätsengpässen bedrohten Unternehmen zugeführt. Diese Mittel wurden über eine Refinanzierungsfazilität der SNB gewährt. Diese stand den Banken, die ihrerseits ihre Infrastruktur bereitstellten, zur risikolosen (durch Bürgschaft garantierte) Finanzierung zur Verfügung. Dank der durch dieses weitgreifende Kooperationsinstrument zur Verfügung gestellten Liquidität konnten viele kleine und mittlere Unternehmen überleben.

Um ihren Verpflichtungen nachzukommen, ist es in der Tat von entscheidender Bedeutung, dass kleine Unternehmen über die für eine Fortsetzung ihrer Geschäftstätigkeit notwendige Liquidität verfügen. Ein Liquiditätsengpass würde selbst bei einem gesunden

Unternehmen zur Überschuldung und letztlich möglicherweise zum Konkurs führen. Diese Gefahr kann sich wiederum auf Lieferanten oder Kunden übertragen und damit auch deren Existenzfähigkeit bedrohen. **Angesichts steigender Zinssätze und eines möglichen Zudrehens des Kreditrahmens ist es nicht ausgeschlossen, dass langfristig rentable Unternehmen mangels Liquidität in Schwierigkeiten geraten.** Dank der vielen hochwertigen Kontakte mit Banken und Partnern wird Cautionnement romand – wie bereits in der Vergangenheit – den Herausforderungen gewachsen sein.

Wir erinnern daran, dass wir in erster Linie bei der Finanzierungsunterstützung kleiner Unternehmen aktiv sind – und darauf sind wir stolz! Sie alle halten Werte wie Authentizität, Vertrauen, Respekt und Solidarität hoch. Diese gemeinsamen Werte begleiten uns auf unserem Weg, den wir gemeinsam mit den uns verbundenen Wirtschaftsakteuren gehen. Und selbst wenn jemand mit einem früheren Unternehmen nicht den erwarteten Erfolg hatte, ob mit oder ohne Bürgschaft, bleibt unsere Tür für neue Projekte offen. Schliesslich bereichern vergangene Misserfolge die Erfahrung. **Die Motivation und der Enthusiasmus von Projekttragenden sind oft ein besseres Indiz für das Potenzial eines Unternehmens als nur die Bilanzdaten.**

Die Schlüssel zum Erfolg eines Unternehmens sind Anpassungsfähigkeit, Kundennähe, Differenzierung, Optimierung, Automatisierung, Innovation und Nachhaltigkeit. Günstige Rahmenbedingungen wie Freihandel, Verfügbarkeit von Arbeitskräften, Zusammenhalt und sozialer Frieden, wirtschaftliche und unternehmerische Freiheit, Rechtsstaatlichkeit, geringe Reglementierung und solide Staatsfinanzen sollen eine Tätigkeit bestmöglich begleiten.

Ein besonderer Dank gilt den Banken und meinen Kolleginnen und Kollegen im Verwaltungsrat für ihr offenes Ohr und ihre Professionalität sowie unseren fünf Zweigstellen für ihre wertvolle Arbeit und ihren uneingeschränkten Einsatz. Ich danke auch dem Bund (WBF und EFD), dem SECO, den Kantonen der Westschweiz, unseren Gesellschafterinnen und Gesellschaftern sowie unseren Kolleginnen und Kollegen aus der Deutschschweiz für ihre Unterstützung und wertvolle Zusammenarbeit. Diese zahlreichen, zuverlässigen Partner ermöglichen es mir, die edle Mission von Cautionnement romand weiter voranzutreiben.

Bürgschaften 2022

Zinssätze

3,1
Prozent

Durchschnittlicher Zinssatz der verbürgten Kredite in 2022 [KK inkl. Quartalskommission sowie Festzinsdarlehen/Darlehen mit variablem Zinssatz]. 3,9% durchschnittlicher Zinssatz der Kontokorrente [inkl. Quartalskommission], 2,5% durchschnittlicher Zinssatz der Darlehen [mit festem oder variablem Zinssatz].

1,5
Prozent

Der tiefste bei einem Kontokorrent [Keine Quartalskommission] Finanzierung, durch eine Raiffeisenbank, des Erwerbs von Lager- und Betriebsmitteln für einen Einzelhändler über ein verbürgtes Kontokorrentkonto. Der Restbetrag wird durch Eigenkapital gedeckt [9%].

Finanzierung des Liquiditätsbedarfs eines Architekturbüros, einer Marketingagentur und eines Bauunternehmens durch die WKB und UBS [100% verbürgt].

1,07
Prozent

Der Tiefste bei einem Darlehen Gewährt von Credit Suisse für Betriebskapital zugunsten eines Uhrenherstellers [60% verbürgt].

Die bedeutendsten

20
Millionen

Projekt

Zur Finanzierung der Entwicklung eines in der Luft- und Raumfahrt tätigen Unternehmens. Finanzierung durch die BCV eines Betriebskapitals in Höhe von 23% des Projekts und durch ein verbürgtes Kontokorrentdarlehen in Höhe von 5%. Der Restbetrag wird durch ein Kantonsdarlehen [22%] und Eigenmittel [50%] gedeckt.

200
Millionen

Umsatz

Erreicht durch ein Handelsunternehmen, welches ein verbürgtes Darlehen über 1 Million Franken für Betriebsmittel bei der UBS erhalten hat; zusätzlich zu einem bereits gewährten Kredit.

130
Stellen

Arbeitsplätze

Bei einem Bauunternehmen. Finanzierung durch Credit Suisse von 25% des Liquiditätsbedarfs und durch ein verbürgtes Kontokorrentkonto für 63% des Betrags. Der Restbetrag wird von den Aktionären bereitgestellt [12%].

Kennzahlen

2022

153

neu gewährte verbürgte Kredite
im Umfang von CHF 37 Millionen
[214 analysierte Bürgschaftsanträge]

1 485

Arbeitsplätze bei KMU, welche neu
über eine Bürgschaft verfügen

107

Millionen

durch Cautionnement romand
unterstützte Projekte [CHF]

Per 31. Dezember 2022

148

Millionen

908 laufende Bürgschaften

35

Millionen

151 laufende «Startup COVID»
Bürgschaften

2 724

Millionen

27 880 laufende «COVID-19-Kredite»



Tätigkeits- bericht 2022

15. Geschäfts- jahr

Christian Wenger
Direktor

Cautionnement romand trägt zur Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen und wertvollem Know-how sowie zur Stärkung des Westschweizer Wirtschaftsumfelds bei. Zu diesem Zweck gewährt unsere Genossenschaft eine Solidarbürgschaft zugunsten einer Bank für einen von einem KMU beantragten Geschäftskredit im Umfang von bis CHF 1 Million. Seit der Gründung im Jahr 2007 hat Cautionnement romand, vom Bund anerkannt und unterstützt, 3 389 Bürgschaften in Höhe von insgesamt CHF 737 Millionen ausgestellt (ohne Berücksichtigung der COVID-19-Kredite). Dies entspricht Investitionen von CHF 2 Milliarden, die wiederum 31 000 Arbeitsplätze betreffen. Es handelt sich somit um einen wichtigen Beitrag zur Volkswirtschaft, der es ermöglichte, mit jedem vom Bund investierten Franken, 40 Franken für die Wirtschaft zu generieren.

2022 wurden, nach sorgfältiger Prüfung durch unsere fünf Zweigstellen, 153 neue Kredite in Höhe von CHF 37 Millionen verbürgt [-9% im Vergleich zum Vorjahr]. Dadurch wurden 1 485 Arbeitsplätze direkt gesichert, 654 davon neu geschaffen, und Projekte für CHF 107 Millionen realisiert. **62% der Bürgschaften wurden für die Finanzierung von Unternehmensgründungen, -übernahmen und -nachfolgen verwendet.** Die zum 31. Dezember 2022 laufenden 908 Bürgschaften umfassen Verpflichtungen in Höhe von CHF 148 Millionen [-3%]. 66% davon wurden in den vergangenen drei Jahren gewährt.

Die verbürgten Unternehmen zeichnen sich durch ihre Vielfalt aus und sind in zahlreichen Bereichen tätig – eine Chance und von grossem Interesse für uns. Diese Heterogenität führt allerdings auch zu einer gewissen Komplexität, wenn das Erfolgspotenzial eines Produkts oder einer Dienstleistung einzuschätzen ist, vor allem wenn es sich um innovative Produkte handelt. Um die Machbarkeit einer Bürgschaft beurteilen zu können, müssen wir die unternehmerischen Ziele und Vorhaben verstehen. Zwar ist die Beurteilung bisweilen recht mühsam, doch dank unseres umfangreichen Netzwerks können wir jede Art von Antrag und Projekt prüfen, sofern sie nicht bereits vom Bund unterstützt wurden.

Jahresabschluss 2022

Der Umfang der Verluste aus Bürgschaften ist weiterhin aussergewöhnlich gering; die Bruttoverlustrate liegt bei 1,6%. Die Qualität des Kreditportfolios bleibt trotz wirtschaftlicher und gesundheitspolitischer Risiken stabil. Für die Risikoidentifikation wird auf der Basis einer Reihe von Grundsätzen und Kriterien (ähnlich denen in sämtlichen schweizerischen Bürgschaftsorganisationen) eine konsequente Politik für die Überwachung der verbürgten Forderungen formuliert. Diese stützt sich im Wesentlichen auf die Analyse der Jahresabschlüsse der verbürgten Debitoren und der halbjährlich von den Banken gemeldeten Zahlungsverzögerungen. Aufgrund des Rückgangs der laufenden Verpflichtungen wurde eine Verringerung des Betrags dieser Rückstellung verzeichnet. Das Ergebnis der Rückforderungsmassnahmen war höher als in den Vorjahren; die Nettoverlustquote betrug 0,6% [maximaler Referenzsatz: 4,5%].

Vor dem Hintergrund des Anstiegens von Volatilität, Inflation und Zinssätzen ist die Performance des Wertpapierportfolios negativ [ähnlich dem Referenzindex]. Durch die bestehende Rückstellung konnten nicht realisierte Wertverringerungen an den Börsen neutralisiert werden. Die pauschalen Wertberichtigungen wurden angehoben, um der Entwicklung dieser Instabilität auf den Finanzmärkten Rechnung zu tragen.

Das Geschäftsjahr schliesst mit einem Gewinn von CHF 1 319 014; dieser wird dem Rücklagefonds übertragen, der sich damit auf CHF 6,3 Millionen beläuft.

Risikobereitschaft

Obwohl es Banken freisteht, Kredite je nach ihrer Risikobereitschaft zu gewähren (oder auch nicht), tun es einige bei Krediten unter CHF 150 000 beziehungsweise unter CHF 300 000 (zugunsten von kleinen Unternehmen) nur ungern, da diese verwaltungstechnisch aufwändig und margenmässig unattraktiv sind. Das ist einer der Gründe für die Existenz von Cautionnement romand: Banken sollen ermutigt werden, Kredite an kleine und mittlere Unternehmen zu vergeben, die für die Wirtschaftstätigkeit und den Wohlstand der Schweiz unverzichtbar sind. Dank der starken, tragfähigen Partnerschaft zwischen Banken und Cautionnement romand **müssen kleine Unternehmen nicht mehr davon zurückschrecken, sich für ihren Finanzierungsbedarf an eine Bank zu wenden.**



Spannungen bei den Margen

Die Anhebung der Zinssätze durch die SNB bedeutete das Ende einer aussergewöhnlichen Zeit: jener der Negativzinsen. Der Anstieg der Kapitalkosten könnte jedoch Auswirkungen auf junge Unternehmen haben, die die Selbstfinanzierungsschwelle noch nicht erreicht haben, sowie auf Unternehmen ohne Reserven. Die Rekrutierung von Arbeitskräften (samt Lohnvorstellungen), die Inflation, die steigenden Energie- und Rohstoffpreise, die Störung der Lieferketten und die Zunahme von Handelshemmnissen verschärfen die Schwierigkeiten der Unternehmen. Die Geschäftsmodelle müssen widerstandsfähiger werden, da die Margen immer geringer ausfallen. Investitionen und Innovationen tragen dazu bei, diesen Trend zu bremsen. Zudem gibt es viele geeignete – verbürgte wie nicht verbürgte – Finanzierungen durch Banken.

COVID-19-Kredite

Solange ein COVID-19-Kredit nicht endgültig zurückgezahlt ist, bleiben mehrere Einschränkungen für seine Verwendung bestehen. So hat beispielsweise die vollständige Tilgung der COVID-19-Kredite Vorrang vor der Rückzahlung anderer Schulden gegenüber Aktionären oder Angehörigen. Die Verwendung von Liquidität für andere Zwecke als die Fortsetzung der Geschäftstätigkeit ist ein weiteres Beispiel für Nichtkonformität mit dem Bundesgesetz über Kredite mit Solidarbürgschaft infolge des Coronavirus (COVID-19-SBüG). Werden dessen Nutzungsbestimmungen verletzt, haften die Organe persönlich und solidarisch für die Wiedergutmachung des Schadens, der dem Bund entstanden ist. Erst wenn die COVID-19-Kredite vollständig und endgültig zurückgezahlt wurden, folgt die Befreiung von den strengen, an die Gewährung dieser Kredite gekoppelten Bedingungen. Alle Informationen hierzu werden regelmässig auf <https://covid19.easygov.swiss> aktualisiert.

Pragmatismus

Die Verwaltung der Bürgschaften für COVID-19-Kredite stellt einerseits eine kolossale Belastung dar, birgt aber andererseits auch neue Chancen und Möglichkeiten. Tatsächlich stecken viele COVID-19-Dossiers voller Überraschungen und führen zu Begegnungen mit sehr unterschiedlichen Menschen und Projekten. Keine Hürde ist unüberwindbar, wenn durch innovative Ansätze akzeptable Lösungen gefunden werden. Eine weitere Aufgabe von uns besteht darin, alle Beteiligten davon zu überzeugen, Missgeschicke als

Chancen zu betrachten. 2022 wurden bei fast 1400 Unternehmen, die COVID-19-Kredite erhalten hatten, umfangreiche Prüfungen durchgeführt (gegenüber 700 im Vorjahr). In 73% der geprüften Fälle haben wir das Dossier an die Anwaltskanzlei weitergeleitet, um potenziellen Missbrauch auszuschliessen.

Stärker

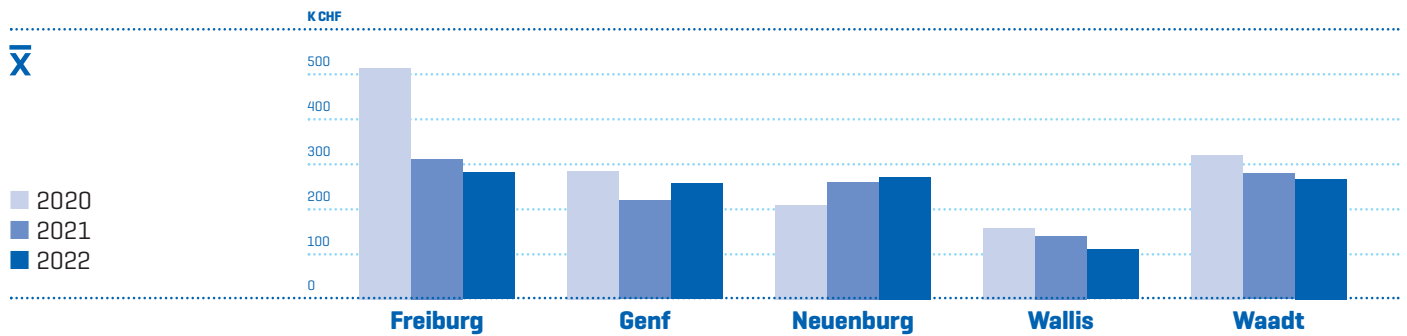
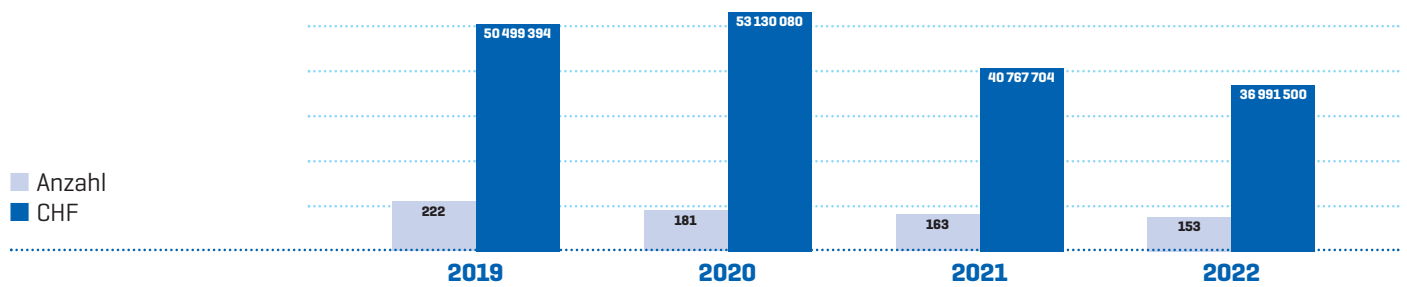
Dank ihrer Verantwortung als nationales Kompetenzzentrum für das Management von Informationssystemen bezüglich Bürgschaften für COVID-19-Kredite ist **Cautionnement romand in drei Jahren so stark gewachsen, wie ein Unternehmen normalerweise in fünfzehn Jahren wächst**. Wir haben neue Kompetenzen erworben und sammeln in den Bereichen Informationssicherheit und Management von Cyber-Risiken kontinuierlich Erfahrung. Wir tun alles, um das Vertrauen unserer verschiedenen Partner und Kunden aufrechtzuerhalten. Auch wenn die Verwaltung der COVID-19-Kredite in unserem Alltag an Bedeutung gewonnen hat, verlieren wir unsere ursprüngliche und wichtigste Berufung nicht aus den Augen: die «normale» Bürgschaft für Bankkredite, für die sich der Projektträger oft persönlich einbringt. Wir sind ein Garant für eine einwandfreie Geschäftstätigkeit. Daher sind regelmässige, von zwei erfahrenen internen Controllern durchgeführte Kontrollen der ordnungsgemässen Stellung von Sicherheiten und der Einhaltung von Vorgaben ein notwendiger Schutz und eine tägliche Erinnerung daran, makellose Arbeit zu leisten.

Danke!

Gemeinsam mit unseren Partnern werden wir weiterhin unsere Rolle als Finanzierungsunterstützer von KMU und Förderer der wirtschaftlichen Entwicklung wahrnehmen. Wir danken ihnen für ihre Arbeit und ihr unermüdliches Engagement. **Ein besonderer Dank geht dabei an unsere Bankpartner**, insbesondere für ihren Einsatz bei der Prävention, Bekämpfung und Verfolgung von Missbrauch im Rahmen von COVID-19-Krediten. Wir schätzen das Wohlwollen, die Verfügbarkeit und die Aufmerksamkeit, die sie uns immer wieder aufs Neue schenken. Mit diesem Dank bringen wir auch unsere Wertschätzung für die ausgezeichneten Bedingungen zum Ausdruck, unter denen wir frei arbeiten und handeln können, um die Bürgschaftstätigkeit im Bereich der Unternehmensfinanzierung ins Rampenlicht zu rücken.

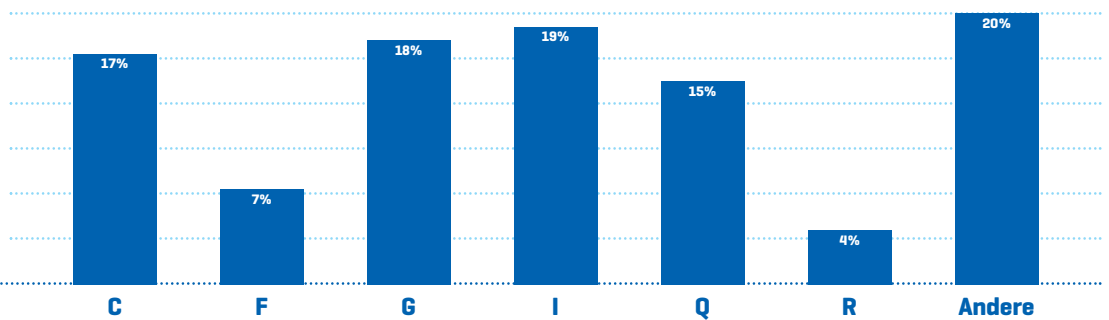
Statistiken

Neu bewilligte Bürgerschaften 2022



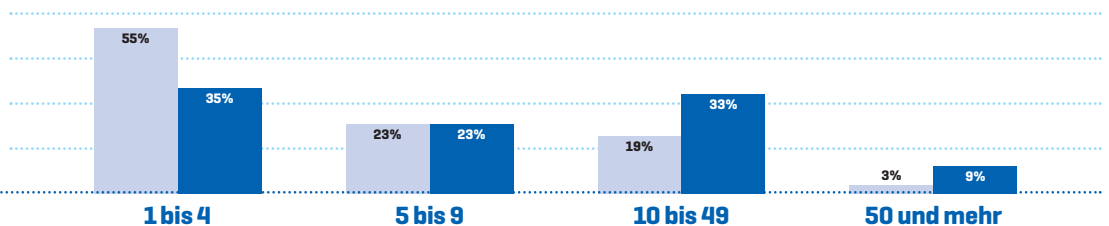
Nach Tätigkeit NOGA

- C** Industrie
- F** Baugewerbe
- G** Handel
- I** Gastronomie
- Q** Gesundheitswesen
- R** Unterhaltung



Nach Arbeitsplätzen

- Anzahl**
- CHF**

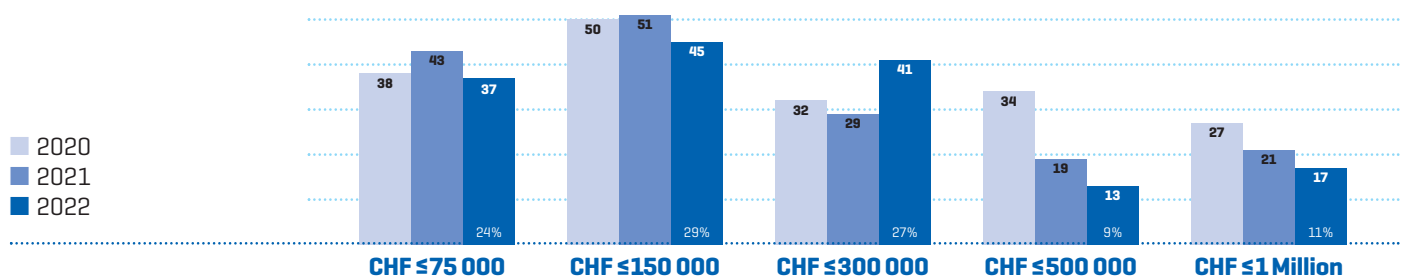


		2020	2021	2022			
Nach Kantonen	Freiburg	10 777 500	4 670 000	16	10%	4 507 500	12%
	Genf	11 109 830	9 233 200	49	32%	12 603 000	34%
	Neuenburg	6 055 750	4 175 000	21	14%	5 692 000	16%
	Wallis	4 287 000	2 540 000	24	16%	2 661 000	7%
	Waadt	20 900 000	20 149 504	43	28%	11 528 000	31%
	Total	53 130 080	40 767 704	153	100%	36 991 500	100%

		2020	2021	2022			
Nach Banken	Kantonalbanken	48%	52%	75	49%	16 765 500	45%
	Grossbanken	28%	25%	29	19%	10 289 000	28%
	Raiffeisenbanken	17%	18%	36	24%	7 251 000	20%
	Übrige Banken	3%	3%	8	5%	1 690 000	4%
	Regionalbanken	4%	2%	5	3%	996 000	3%
	Total	100%	100%	153	100%	36 991 500	100%

		2020	2021	2022			
Nach Zweck	Übernahme und Übergabe	37%	36%	49	32%	12 776 000	35%
	Betriebsmittel	17%	20%	33	22%	9 092 500	24%
	Betriebsgründung	29%	21%	48	31%	10 117 000	27%
	Investitionen	8%	15%	20	13%	4 006 000	11%
	Liegenschaften	9%	8%	3	2%	1 000 000	3%
	Total	100%	100%	153	100%	36 991 500	100%

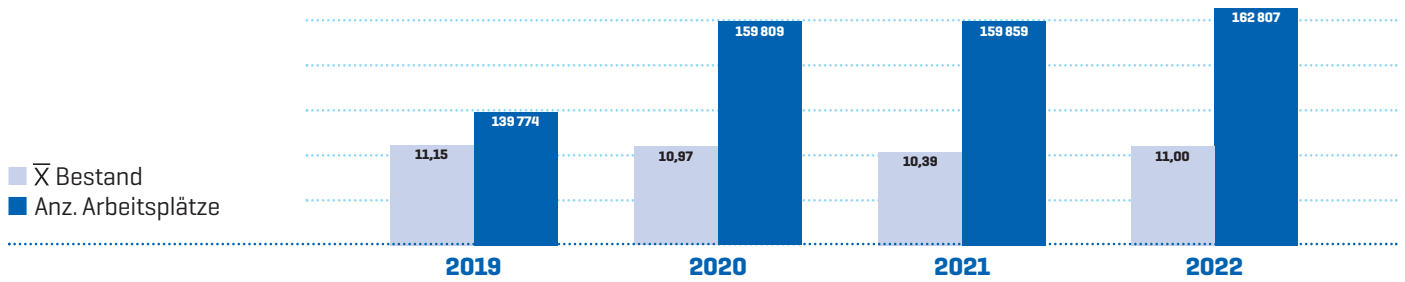
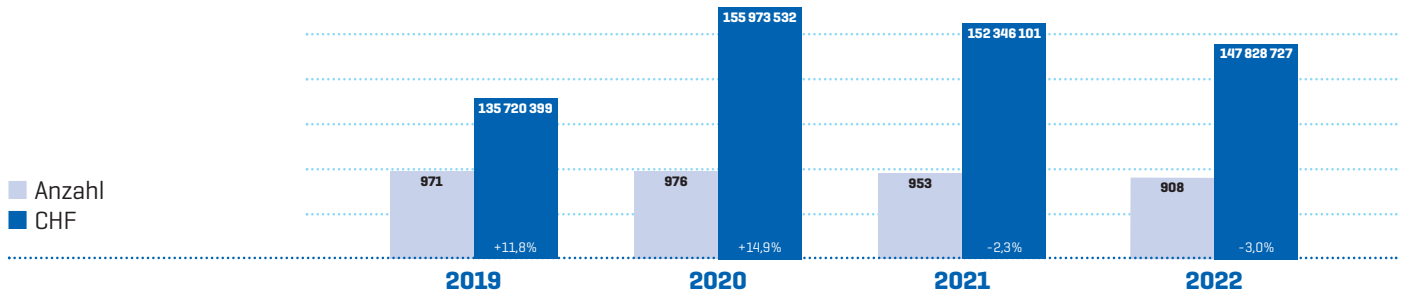
Nach Betrag



Statistiken

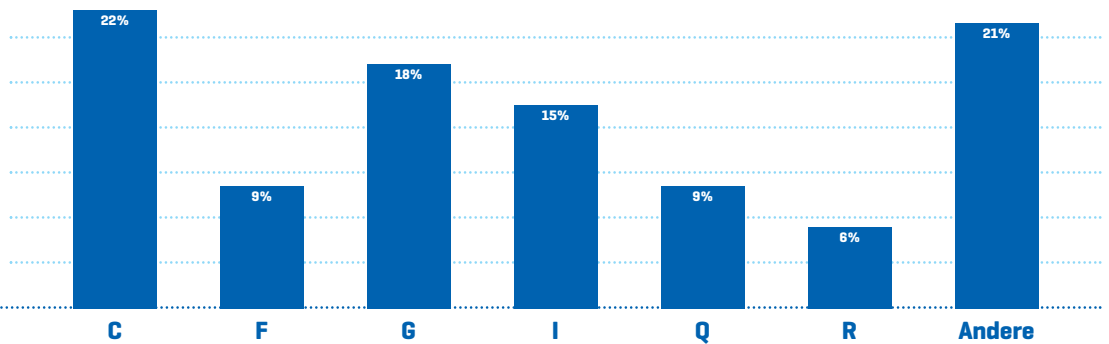
Bestand

31.12.2022



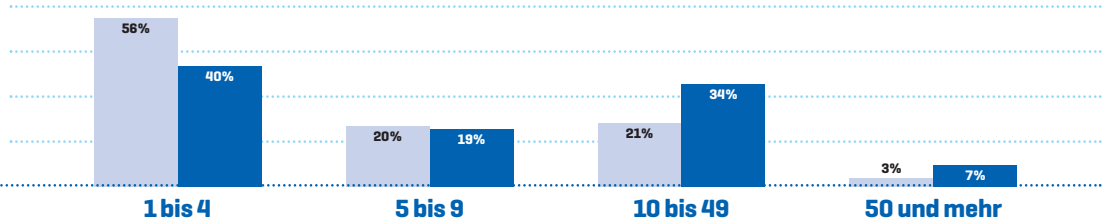
Nach Tätigkeit NOGA

- C** Industrie
- F** Baugewerbe
- G** Handel
- I** Gastronomie
- Q** Gesundheitswesen
- R** Unterhaltung



Nach Arbeitsplätzen

- Anzahl**
- CHF**

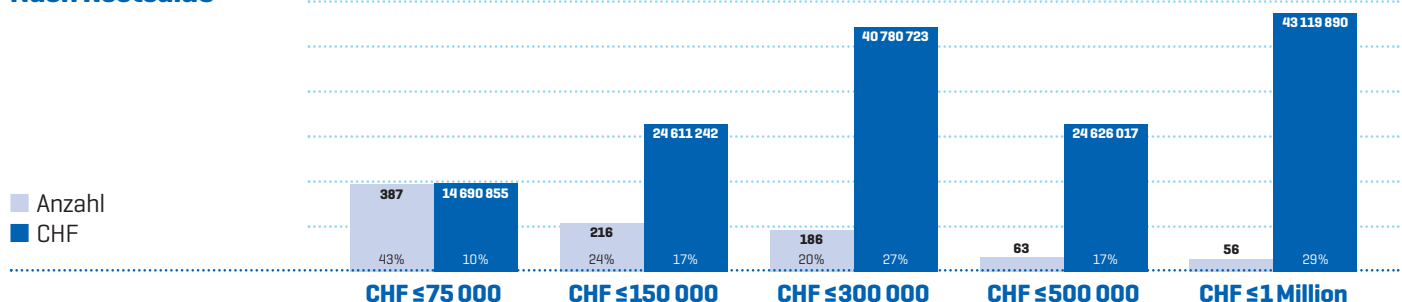


		2020	2021	2022			
Nach Kantonen	Freiburg	22 418 796	20 732 548	81	9%	19 573 911	13%
	Genf	29 736 156	27 649 146	200	22%	31 112 101	21%
	Neuenburg	23 589 239	21 433 832	118	13%	21 904 789	15%
	Wallis	19 724 530	18 831 200	150	16%	17 187 035	12%
	Waadt	60 504 811	63 699 374	359	40%	58 050 892	39%
	Total	155 973 532	152 346 101	908	100%	147 828 727	100%

		2020	2021	2022			
Nach Banken	Kantonalbanken	58%	55%	498	55%	77 251 721	52%
	Grossbanken	20%	21%	130	14%	33 478 815	23%
	Raiffeisenbanken	16%	18%	214	24%	28 249 687	19%
	Übrige Banken	3%	4%	41	4%	5 723 190	4%
	Regionalbanken	3%	2%	25	3%	3 125 315	2%
	Total	100%	100%	908	100%	147 828 727	100%

		2020	2021	2022			
Nach Zweck	Übernahme und Übergabe	32%	31%	266	29%	47 328 761	32%
	Betriebsmittel	22%	22%	214	24%	33 691 756	23%
	Betriebsgründung	19%	22%	224	25%	33 701 618	23%
	Investitionen	13%	15%	138	15%	20 094 187	13%
	Liegenschaften	14%	10%	66	7%	13 012 406	9%
	Total	100%	100%	908	100%	147 828 727	100%

Nach Restsaldo





Bilanz

	%	31.12.2022 CHF	%	31.12.2021 CHF
AKTIVEN				
Umlaufvermögen	44,4	20 029 977.35	51,1	23 356 763.68
Flüssige Mittel	34,5	15 542 725.20	47,5	21 704 324.27
Forderungen aus Leistungen	0,1	35 049.00	0,1	48 863.20
Übrige kurzfristige Forderungen	9,8	4 438 497.65	3,5	1 586 043.83
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0,0	13 705.50	0,0	17 532.38
Anlagevermögen	55,6	25 051 060.33	48,9	22 330 810.09
Finanzanlagen	55,5	25 005 541.58	48,8	22 285 291.34
Übrige langfristige Forderungen	0,1	45 518.75	0,1	45 518.75
Total Aktiven	100,0	45 081 037.68	100,0	45 687 573.77
PASSIVEN				
Kurzfristiges Fremdkapital	1,0	442 361.84	0,6	290 912.28
Verbindlichkeiten aus Leistungen	0,2	84 738.38	0,0	21 791.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0,6	259 105.31	0,4	200 456.73
Passive Rechnungsabgrenzungen	0,2	98 518.15	0,2	68 664.55
Langfristiges Fremdkapital	41,2	18 574 370.40	45,2	20 651 370.40
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	2,2	1 000 000.00	2,2	1 000 000.00
Rückstellungen sowie vom Gesetz vorgesehene ähnliche Positionen				
Rückstellungen für Bürgschaftsverpflichtungen		15 608 000.00		17 685 000.00
Rückstellungen für weitere Entwicklungen von JANUS		100 000.00		100 000.00
Fonds für die Verringerung der Kosten der Kunden		1 866 370.40		1 866 370.40
	39,0	17 574 370.40	43,0	19 651 370.40
Eigenkapital	57,8	26 064 305.44	54,2	24 745 291.09
Genossenschaftskapital	43,8	19 756 000.00	43,3	19 756 000.00
Rücklagefonds	14,0	6 308 305.44	10,9	4 989 291.09
Total Passiven	100,0	45 081 037.68	100,0	45 687 573.77

Betriebsrechnung

	%	2022 CHF	%	2021 CHF
ERTRAG				
Ertrag aus Bürgschaftstätigkeit				
Gesuchsprüfungsgebühren ¹		177 085.00		195 895.70
Verwaltungskosten ²		182 075.00		175 900.00
Risikoprämie ³		1 780 425.50		1 775 401.15
Verlustbeteiligung Bund (65%)		1 869 038.37		2 590 562.15
Verlustbeteiligung Kantone und AVIG		383 808.33		663 316.98
Wiedereingänge aus Bürgschaftsverlusten		1 521 908.36		799 413.64
Verwaltungskostenbeitrag Bund ⁴		1 415 053.00		1 278 109.00
	6,6	7 329 393.56	11,7	7 478 598.62
Ertrag aus COVID-19-Kredite Tätigkeit ^a				
Verlustbeteiligung Bund (100%)		97 617 154.54		53 477 376.17
Wiedereingänge aus Bürgschaftsverlusten		4 745 433.53		1 880 749.89
Deckung der Kosten des Inkassobüros durch den Bund		36 754.12		6 755.25
Deckung der Personal- und Verwaltungskosten durch den Bund		831 304.53		744 329.15
	92,9	103 230 646.72	87,4	56 109 210.46
Übrige Erträge	0,5	588 179.90	0,9	566 382.70
Total Ertrag	100,0	111 148 220.18	100,0	64 154 191.78

^a Gemäss Artikeln 13 und 14 des Bundesgesetzes über Kredite mit Solidarbürgschaft infolge des Coronavirus [COVID-19-SBüG].

¹ Die Gesuchsprüfungsgebühren decken einen Teil der Prüfungs-/Abwicklungskosten.

² Die Verwaltungskosten werden jährlich erhoben um teilweise die Überwachungskosten der laufenden Bürgschaften zu decken.

³ Jährliche Risikoprämie von 1,25% wird auf dem Konto des Kunden belastet.

⁴ Entschädigung des Bundes auf Grund eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit dem WBF zur Erleichterung der Finanzierungsbedingungen für kleine und mittlere Betriebe.

⁵ Auszahlungen zugunsten der Banken um einen verbürgten Kredit abzuschliessen.

⁶ Die jährliche Entlöhnung der Vertretungen enthält einen Basisbeitrag und eine Vergütung je nach Anzahl geprüfte, bewilligte und laufende Dossiers.

	%	2022 CHF	%	2021 CHF
AUFWAND				
Aufwand aus Bürgschaftstätigkeit				
Verluste aus Bürgschaften ⁵		2 386 654.77		3 104 816.42
Verluste aus Startup COVID Bürgschaften ⁵		490 004.85		891 100.01
Zuweisung Rückstellungen für Bürgschaften		-2 077 000.00		1 131 000.00
Wiedereingänge an den Bund		848 469.66		450 857.56
Wiedereingänge an die Kantone und AVIG		129 917.37		31 828.36
Rechtskosten		4 062.06		17 768.26
Kosten des Inkassobüros		208 887.66		83 501.71
Debitorenverluste und Zuweisung an die Rückstellung		8 391.95		2 000.00
	1,8	1 999 388.32	8,9	5 712 872.32
Aufwand aus COVID-19-Kredite Tätigkeit^a				
Verluste aus Bürgschaften		97 617 154.54		53 477 376.17
Wiedereingänge aus Bürgschaftsverlusten		4 745 433.53		1 880 749.89
Kosten des Inkassobüros		36 754.12		6 755.25
	92,1	102 399 342.19	86,3	55 364 881.31
Übriger Aufwand	0,4	393 584.35	0,6	387 895.60
Vertretungen ⁶	0,5	525 200.00	0,9	558 200.00
Personalaufwand	1,4	1 591 085.34	2,3	1 451 985.70
Üblicher betrieblicher Aufwand				
Raumaufwand		107 355.15		103 169.50
Betriebs- und Verwaltungsaufwand		73 489.61		67 701.57
Honorare und Revisionskosten		33 948.50		38 910.70
Sitzungskosten Verwaltungsrat		265 135.89		268 716.75
Generalversammlung, Geschäftsbericht und Werbeaufwand		70 388.58		62 059.15
	0,5	550 317.73	0,8	540 557.67
Betriebsergebnis (EBIT)	3,3	3 689 302.25	0,2	137 799.18
Wertschriftenerfolg	-2,1	-2 370 287.90	0,1	44 782.68
Ertragsüberschuss [dem Rücklagefonds übertragen]	1,2	1 319 014.35	0,3	182 581.86
		Gewinn		Gewinn

Geldfluss- rechnung und Anhang zur Jahres- rechnung

Firma

Cautionnement romand,
société coopérative

Sitz: Lausanne

Vollzeitstellen: 10,8 [9,7 in 2021]

Schweizer Franken

	2022 CHF	2021 CHF
GELDFLUSSRECHNUNG		
Jahresergebnis	1 319 014.35	182 581.86
Abschreibungen/Veränderung Schwankungsreserve	2 821 247.16	350 402.28
Veränderung Rückstellungen	-2 077 000.00	1 133 000.00
Veränderung Forderungen aus Leistungen	-2 838 639.62	4 164 561.28
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	3 826.88	-6 084.14
Veränderung Verbindlichkeiten	121 595.96	-33 393.55
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen	29 853.60	-25 390.75
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-620 101.67	5 765 676.98
Investitionen von Finanzanlagen	-6 840 919.40	-3 759 362.65
Rückzahlungen von Finanzanlagen	-1 299 422.00	499 245.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-5 541 497.40	-3 260 117.65
Kapitalerhöhungen	0.00	550 000.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0.00	550 000.00
Veränderung Flüssige Mittel	-6 161 599.07	3 055 559.33
Bestand an Flüssige Mittel am 01.01	21 704 324.27	18 648 764.94
Bestand an Flüssige Mittel am 31.12	15 542 725.20	21 704 324.27
Veränderung Flüssige Mittel	-6 161 599.07	3 055 559.33

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

1. Angewandte Grundsätze

Die abgeschlossene Jahresrechnung wurde nach der Regelung der allgemeinen Pflicht zur Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 ff) erstellt.

Forderungen aus verbürgten Debitoren und Rückstellung für Verluste aus verbürgten Debitoren

Die Forderungen aus verbürgten Debitoren sind im Nennwert gebucht. Es handelt sich vor allem um Risikoprämien für die Jahre 2021 und 2022. Einzelne Wertberichtigungen werden vorgenommen.

Anlagevermögen

Die **Finanzanlagen** erscheinen in der Bilanz zum niedrigsten Wert zwischen dem Anschaffungswert und dem Kurswert, verringert durch eine Wertberichtigung von 15% [10% im 2021].

Cautionnement romand besitzt eine **Beteiligung** an der Bürgschafts-Support AG, dessen Sitz in Lausanne ist. Diese Gesellschaft wurde gegründet mit dem Zweck eine EDV-Plattform für das schweizerische Bürgschaftswesen zu entwickeln und zu betreiben. Deren Aktienkapital beträgt CHF 100 000.-. 30% gehören Cautionnement romand [25% der Stimmen]. Sie wurde in den letzten Jahresrechnungen vollständig abgeschrieben. In der Position Übrige kurzfristige Forderungen ist eine Summe von CHF 32 438.72 erfasst [im 2021 wurde eine kurzfristige Verbindlichkeit über CHF 33 575.75 aufgezeichnet].

2. Gesamtbetrag der Wiederbeschaffungsreserven und Nettobetrag der aufgelösten stillen Reserven

Es wurde keine wesentlich das Ergebnis verbessernde Auflösung von stillen Reserven in dieser Jahresrechnung gebucht. Im Vorjahr wurde auch keine netto Auflösung von stillen Reserven gebucht.

3. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Jahresrechnung

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Per 31. Dezember 2022 bestand eine Schuld gegenüber der beruflichen Vorsorge von CHF 17094.70 [keine Schuld per 31.12.2021].

Revisionshonorar

Das Honorar, das die Revisionsstelle Fiduciaire FIDAG SA im Jahr 2022 in Rechnung gestellt hat, beträgt CHF 26774.20 [Vorjahr: CHF 33 063.90].

Bürgschaftsverpflichtungen

Bürgschaftsbestand per 31. Dezember 2022, aufgrund des Höchstsaldos (effektiver Saldo oder Bürgschaftslimite):

	Anz.	31.12.2022 CHF	Anz.	31.12.2021 CHF
Laufende ordentliche Bürgschaften (inkl. 1 Berghilfe)	909	139 809 762	954	146 468 938
Laufende Startup COVID Bürgschaften	151	34 219 044	171	41 726 121
Laufende COVID-19-Kredite und COVID-19-Kredite-Plus	27 880	2 723 987 302	32 837	3 414 786 869
	28 940	2 898 016 108	33 962	3 602 981 928
Eigenhaftungsanteil Cautionnement romand		38 008 787		41 281 017

Bericht der Revisionsstelle



FRIBOURG | GENÈVE | JURA | VALAIS | VAUD

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung an die Generalversammlung der Cautionnement romand, société coopérative, Lausanne

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Cautionnement romand, société coopérative – bestehend aus der Bilanz zum 31 Dezember 2022, der Betriebsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.
Nach unserer Beurteilung entspricht die auf den Seiten 15 bis 18 Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung


Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.


Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 906 CO und im Zusammenhang mit mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fiduciaire FIDAG SA

Yves Darbellay
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor


Philippe Pierroz
Zugelassener Revisionsexperte

Martigny, den 9. März 2023



Gesell- schafter

	CHF
Canton de Vaud	5 331 000
Cautionnement Neuchâtel, société coopérative	2 229 000
Cautionnement Vaud, société coopérative	4 499 000
Centre de Cautionnement et de Financement SA	1 000 000
Centre Patronal	10 000
Fédération des Entreprises Romandes Genève	10 000
Freiburger Arbeitgeberverband	16 000
Kanton Freiburg	1 649 000
Kanton Wallis	3 500 000
NODE, Nouvelle organisation des entrepreneurs depuis 1922	1 000
République et canton de Genève	1 500 000
République et Canton de Neuchâtel	1 000
Société des Cafetiers, restaurateurs et hôteliers de Genève	10 000
Genossenschaftskapital	19 756 000



So geht's!

Vier vom Bund anerkannte Bürgschaftsorganisationen decken die Schweiz ab. Sie unterliegen einem Bundesgesetz sowie einer Verordnung und haben zum Ziel «*leistungs- und entwicklungs-fähigen Klein- und Mittelbetrieben erleichtern, Bankdarlehen aufzunehmen*».

Warum?

Die Schweizer Wirtschaft baut auf die kleinen und mittleren Unternehmen. Es ist daher wichtig, dass diese jederzeit Zugang zu der ihren Bedürfnissen entsprechenden Bankfinanzierung haben. Dies ist der Zweck der Bürgschaft: der vereinfachte Zugang zum Bankkredit, um die Schaffung, Entwicklung und Übergabe von Unternehmungen und somit den Erhalt von Know-How und Arbeitsplätzen zu gewährleisten.

Wie?

Die Bürgschaftsgenossenschaft verbürgt Kredite bis zu CHF 1 000 000.- zu Gunsten einer Unternehmung oder einer Privatperson.

Bürgschaft?

Die Bürgschaftsorganisation verpflichtet sich gegenüber der Bank bei Ausfall die Schuld der verbürgten Unternehmung oder natürlichen Person, welche Räumlichkeiten oder Aktien ihrer Unternehmung erwerben, zu begleichen. Bei der Bürgschaft handelt es sich demnach um eine ergänzende Leistung, da diese unabhängig vom Bankkredit nicht existieren kann. Im Verlustfall bezahlt die Bürgschaftsgenossenschaft die ausstehende Schuld des verbürgten Unternehmens an die Bank zurück. Sie übernimmt 35% des Verlustes, der Saldo wird vom Bund gedeckt. Anschliessend beginnt das klassische Inkassoverfahren.

Begünstigte?

Unternehmungen aus allen Sektoren und in allen Unternehmensstadien – vorausgesetzt diese verfügen über keine eidgenössischen Subventionen – welche ein ausgereiftes Projekt vorstellen.

Kontakt?

Vor der Kontaktaufnahme muss ein Grundsatzentscheid einer Bank vorliegen. Der Projektträger muss somit erst seine Bank von seinem Projekt überzeugen. Anschliessend muss das Antragsformular ausgefüllt und unterschrieben dem entsprechenden kantonalen Vertreter von Cautionnement romand zugestellt werden. Diese Zweigstellen sind Hauptansprechpartner der Bürgschaftsnehmer.

Bedingungen?

Die nachgewiesene Lebensfähigkeit der Unternehmung sowie die beruflichen und unternehmerischen Kompetenzen der Direktion sind zwingende Bedingungen für den Erhalt einer Bürgschaft. Nebst diesen qualitativen und quantitativen Kriterien berücksichtigt Cautionnement romand auch den Einfluss, den ihr Einsatz auf die Erhaltung und Schaffung neuer Arbeitsplätze haben wird. Um sich vor Zahlungsausständen zu schützen kann Cautionnement romand zusätzliche Garantien, die bei der Bank oder direkt bei Cautionnement romand zu hinterlegen sind, verlangen.

Wieviel?

Nebst der Anmeldegebühr (CHF 300.-, welche im Fall einer Gewährung der Rechnung abgezogen werden), die vor der Eröffnung des Dossiers der kantonalen Zweigstelle zu überweisen ist, betragen die einmaligen Kosten 1% des verbürgten Kredites (min. CHF 500.-, max. CHF 2 700.-) sofern der Antrag akzeptiert wurde. Danach ist eine jährliche Risikoprämie von 1,25% zu entrichten. Diese wird in der Regel durch einen um 2% oder 3% günstigeren Zinssatz des verbürgten Kredites kompensiert (da die Bank kein Verlustrisiko zu tragen hat).

Dauer?

Die Rückzahlung variiert je nach Zweck des Kredits und Budget. Diese dauert üblicherweise zwischen 4 bis 7 Jahre; max. 10 Jahre. Danach muss das Unternehmen in der Lage sein, die Bedingungen einer Bankintervention vollständig zu erfüllen oder sogar finanziell unabhängig zu sein.





Kantonale Zweigstellen

Fünf Vertretungen

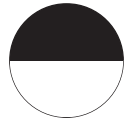
Seit dem 18. Juli 2007 bzw. seit ihrer Anerkennung als Bürgschaftsorganisation durch die Schweizer Eidgenossenschaft ist nur Cautionnement romand, berechtigt, in den Kantonen Freiburg, Genf, Neuenburg, Wallis und Waadt Bürgschaften zu gewähren.

Cautionnement romand wird jedoch bei ihrem Einsatz auf lokaler Ebene durch kantonale Vertretungen unterstützt. Bei diesen Vertretungen handelt es sich um kompetente Einrichtungen mit Fachkräften aus verschiedenen Fachgebieten. Alle wurden aufgrund ihres Einflusses auf das lokale Wirtschaftsgefüge ausgewählt, um so einen dauerhaften Kontakt mit der Wirtschaft vor Ort zu gewährleisten.

Sämtliche Aufgaben der Vertretungen sind vertraglich geregelt. Der Vertrag verpflichtet sie u.a. dazu, die Regeln, Verfahren und sonstigen Vorschriften von Cautionnement romand zu respektieren. Neben dem Nachweis, über die notwendigen Strukturen und

Kompetenzen zu verfügen, besteht ihre Aufgabe vor allem im Kundenkontakt, womit ihnen die Verantwortung der Analyse der Bürgschaftsgesuche zufällt. Diesen Vertretungen wird bis zu einem Betrag von CHF 150 000.– die Entscheidungsbefugnis übertragen. Bei höheren Beträgen müssen sie eine Anfrage an den Verwaltungsrat von Cautionnement romand richten. Der die Zusammenarbeit regelnde Vertrag sieht eine Kostenbeteiligung für die Bearbeitung der Gesuche vor.

Der Vorteil einer Netzwerkorganisation besteht darin, dass sie Unternehmen die Möglichkeit bietet, von einer lokalen Vertretung, die den Markt und die Wirtschaft der Region besonders gut kennt unterstützt zu werden. Diese Kompetenz ist bei der Evaluierung der finanziellen und menschlichen Auswirkungen der unterstützten Projekte und Unternehmen von grundlegender Bedeutung. Diese Kundennähe ist unerlässlich, da sie Geschäftskontakte erleichtert und hilft, auf die Bedürfnisse von Unternehmen einzugehen.



Zweigstelle Freiburg

Bürgschaft Freiburg
Boulevard de Pérolles 25
Postfach
1701 Freiburg
Tel. 026 323 10 20

Präsident
Samuel Clerc

Direktorin
Françoise Cudré-Mauroux

Geschichte

Um der Freiburger Zweigstelle von Cautionnement romand eine eigenständige Identität sowie erhöhte Sichtbarkeit zu verleihen und um die Bearbeitung der Anfragen zu vereinfachen, wurde im August 2009 der Verein Bürgschaft Freiburg gegründet.

Die drei Gründungsmitglieder sind der Freiburgerische Arbeitgeberverband, die Handelskammer Freiburg und der Kanton Freiburg, vertreten durch die Wirtschaftsförderung.

Die Wirtschaftsförderung sitzt dem Verein Bürgschaft Freiburg vor und vertritt im Verwaltungsrat von Cautionnement romand die Interessen des Kantons Freiburg.

Tätigkeit

Studium, Vorbereitung und Betreuung der Bürgschaftsdossiers bis zum Maximalbetrag von CHF 1 000 000.-.

Seit Oktober 2018 und dem Inkrafttreten des überarbeiteten Gesetzes zur Wirtschaftsförderung ist Bürgschaft Freiburg ebenfalls mit der Bearbeitung der Anträge für kantonale Bürgschaften, welche die Finanzierung von strategischen Projekten mit kantonaler Tragweite sowie Geschäftsübergaben umfassen, beauftragt.

**CAUTIONNEMENT
FRIBOURG**

2022	Cautionnement romand			Zweigstelle Freiburg			
	Anz.	Betrag	\bar{x}	Anz.	Betrag	\bar{x}	%
Bürgschaftsgesuche	214	57 621 500	269 259	17	4 597 500	270 441	8%
Bewilligte Bürgschaften	153	36 991 500	241 775	16	4 507 500	281 719	12%
Erhaltene/geschaffene Arbeitsplätze		1 342	8,8		159	9,9	12%
Bürgschaftsbetrag pro Arbeitsplatz		27 564			28 349		
Investitionsvolumen		106 926 281	2,9x		12 751 140	2,8x	12%
Verluste	19	2 386 655	125 613	2	128 208	64 104	5%
Bürgschaftsverpflichtungen	908	147 828 727	162 807	81	19 573 911	241 653	13%

Statistiken

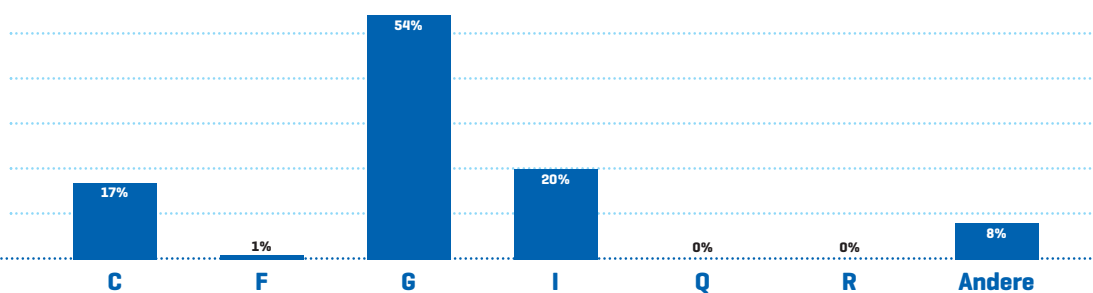
Neu bewilligte Bürgschaften 2022

		2020	2021	2022			
Nach Banken	Kantonalbanken	7 410 000	3 752 000	9	56%	2 207 500	49%
	Grossbanken	1 350 000	250 000	1	6%	1 000 000	22%
	Raiffeisenbanken	1 541 000	578 000	5	31%	1 175 000	26%
	Übrige Banken	-	-	-	-	-	-
	Regionalbanken	476 500	90 000	1	7%	125 000	3%
	Total		10 777 500	4 670 000	16	100%	4 507 500

		2020	2021	2022			
Nach Zweck	Übernahme und Übergabe	3 910 000	-	4	25%	975 000	22%
	Betriebsmittel	3 300 000	560 000	4	25%	1 357 500	30%
	Betriebsgründung	2 146 500	388 000	4	25%	725 000	16%
	Investitionen	1 171 000	2 600 000	3	19%	850 000	19%
	Liegenschaften	250 000	1 122 000	1	6%	600 000	13%
	Total		10 777 500	4 670 000	16	100%	4 507 500

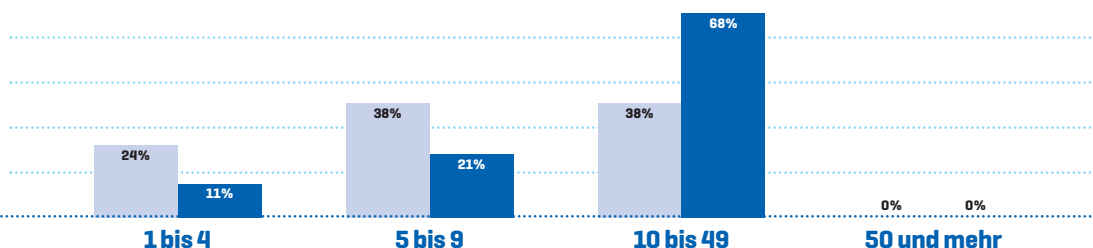
Nach Tätigkeit NOGA

- C** Industrie
- F** Baugewerbe
- G** Handel
- I** Gastronomie
- Q** Gesundheitswesen
- R** Unterhaltung



Nach Arbeitsplätzen

- Anzahl
- CHF





Zweigstelle Genf

FAE
Route de la Galaise 34
1228 Plan-les-Quates
Tel. 022 827 42 84
www.fae-ge.ch

Präsidentin
Caroline Ferrero Menut

Direktor
Patrick Schefer

Geschichte

Die FAE wurde 2005 gegründet basierend auf dem Gesetz der Finanzhilfe an Unternehmungen, welches vom Grossrat Genf verabschiedet wurde.

Bestehend aus Spezialisten aus den Bereichen Finanzen und Betriebswirtschaft, ermöglicht sie den im Kanton Genf basierenden Unternehmen einen vereinfachten Zugang zum Bankkredit. Dies garantiert eine stabile und vielfältige Wirtschaft und den Erhalt von Arbeitsplätzen im Kanton.

Tätigkeit

Bürgschaften bis zu CHF 1 000 000.- via Cautionnement romand, Minderheitsbeteiligung, Finanzvorschüsse gegen Forderungsabtretung, Vorfinanzierung von Gutachten, Darlehensvergabe im Rahmen des Massnahmenpakets gegen den starken Franken.



2022	Cautionnement romand			Zweigstelle Genf			
	Anz.	Betrag	\bar{x}	Anz.	Betrag	\bar{x}	%
Bürgschaftsgesuche	214	57 621 500	269 259	65	19 178 000	295 046	33%
Bewilligte Bürgschaften	153	36 991 500	241 775	49	12 603 000	257 204	34%
Erhaltene/geschaffene Arbeitsplätze		1 342	8,8		476	9,7	35%
Bürgschaftsbetrag pro Arbeitsplatz		27 564			26 477		
Investitionsvolumen		106 926 281	2,9x		25 377 751	2,0x	24%
Verluste	19	2 386 655	125 613	4	606 590	151 648	25%
Bürgschaftsverpflichtungen	908	147 828 727	162 807	200	31 112 101	155 561	21%

Statistiken

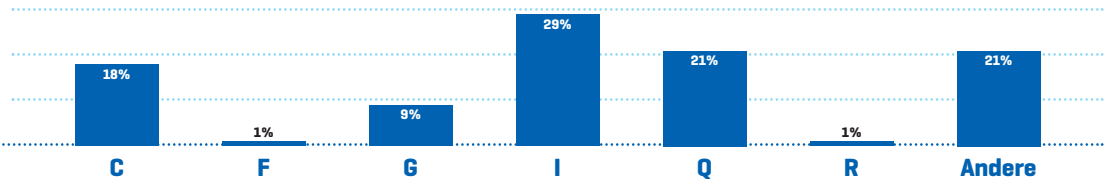
Neu bewilligte Bürgschaften 2022

		2020	2021			2022	
Nach Banken	Kantonalbanken	3 505 000	4 471 200	21	43%	3 455 000	28%
	Grossbanken	4 000 000	2 828 000	13	27%	4 072 000	32%
	Raiffeisenbanken	3 140 830	1 634 000	11	22%	3 786 000	30%
	Übrige Banken	264 000	300 000	4	8%	1 290 000	10%
	Regionalbanken	200 000	-	-	-	-	-
	Total	11 109 830	9 233 200	49	100%	12 603 000	100%

		2020	2021			2022	
Nach Zweck	Übernahme und Übergabe	5 799 000	3 605 000	15	31%	4 207 000	33%
	Betriebsmittel	1 760 830	954 000	10	20%	2 490 000	20%
	Betriebsgründung	1 130 000	2 918 000	18	37%	4 096 000	33%
	Investitionen	540 000	1 206 200	6	12%	1 810 000	14%
	Liegenschaften	1 880 000	550 000	-	-	-	-
	Total	11 109 830	9 233 200	49	100%	12 603 000	100%

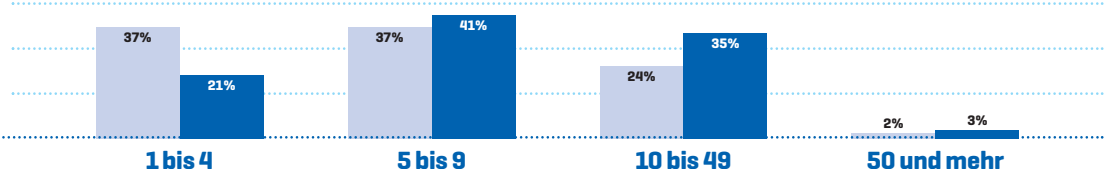
Nach Tätigkeit NOGA

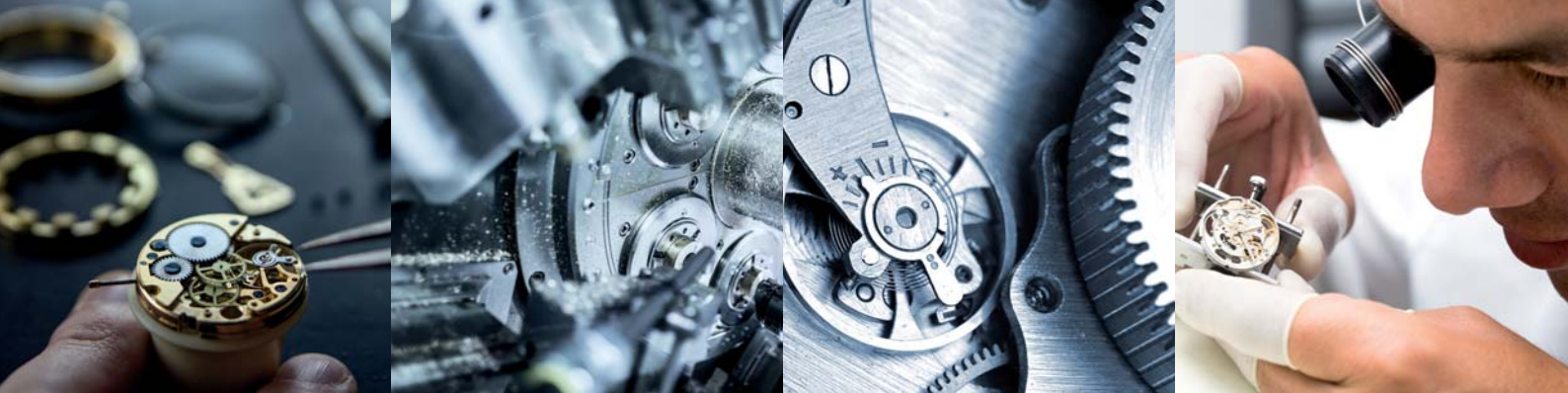
- C** Industrie
- F** Baugewerbe
- G** Handel
- I** Gastronomie
- Q** Gesundheitswesen
- R** Unterhaltung



Nach Arbeitsplätzen

- Anzahl
- CHF





Zweigstelle Neuenburg

Cautionnement Neuchâtel
Postfach 1401
2301 La Chaux-de-Fonds
Tel. 032 853 42 54

Präsidentin

Sandra Menoud

Direktor

Yves Agustoni

Geschichte

Die Anträge werden von Cautionnement Neuchâtel, société coopérative bearbeitet. Es handelt sich um den neuen Namen des, 2007 anlässlich der Entstehung von Cautionnement romand umgetauften, ehemaligen Office neuchâtelois de cautionnement mutuel pour artisans et commerçants. Dieses wurde bereits 1939 gegründet und verfügt somit über eine lange Tradition.

Unter den Gesellschaftern befinden sich unter anderem der Kanton Neuenburg, Gemeinden, gewisse Berufsorganisationen sowie die Handelskammer.

Tätigkeit

Studium, Vorbereitung und Betreuung der Bürgschaftsdossiers bis zum Maximalbetrag von CHF 1.000.000.-.

**CAUTIONNEMENT
NEUCHÂTEL**

2022	Cautionnement romand			Zweigstelle Neuenburg			
	Anz.	Betrag	\bar{x}	Anz.	Betrag	\bar{x}	%
Bürgschaftsgesuche	214	57 621 500	269 259	24	7 300 000	304 167	13%
Bewilligte Bürgschaften	153	36 991 500	241 775	21	5 692 000	271 048	15%
Erhaltene/geschaffene Arbeitsplätze		1 342	8,8		115	5,5	9%
Bürgschaftsbetrag pro Arbeitsplatz		27 564			49 496		
Investitionsvolumen		106 926 281	2,9x		18 337 000	3,2x	17%
Verluste	19	2 386 655	125 613	2	83 406	41 703	3%
Bürgschaftsverpflichtungen	908	147 828 727	162 807	118	21 904 789	185 634	15%

Statistiken

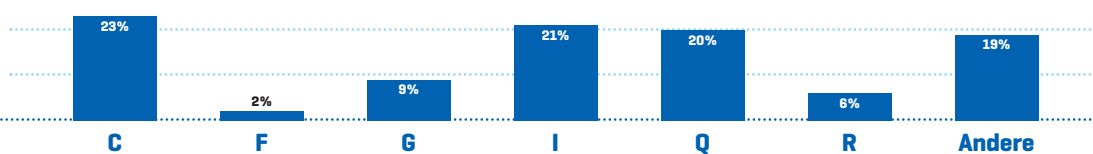
Neu bewilligte Bürgschaften 2022

		2020	2021	2022			
Nach Banken	Kantonalbanken	3 184 750	2 767 000	16	76%	4 062 000	71%
	Grossbanken	1 990 000	698 000	3	14%	1 300 000	23%
	Raiffeisenbanken	485 000	710 000	2	10%	330 000	6%
	Übrige Banken	-	-	-	-	-	-
	Regionalbanken	396 000	-	-	-	-	-
	Total	6 055 750	4 175 000	21	100%	5 692 000	100%

		2020	2021	2022			
Nach Zweck	Übernahme und Übergabe	2 297 500	2 370 000	10	48%	3 763 000	66%
	Betriebsmittel	887 250	1 537 000	3	14%	550 000	10%
	Betriebsgründung	1 256 000	268 000	4	19%	854 000	15%
	Investitionen	870 000	-	4	19%	525 000	9%
	Liegenschaften	745 000	-	-	-	-	-
	Total	6 055 750	4 175 000	21	100%	5 692 000	100%

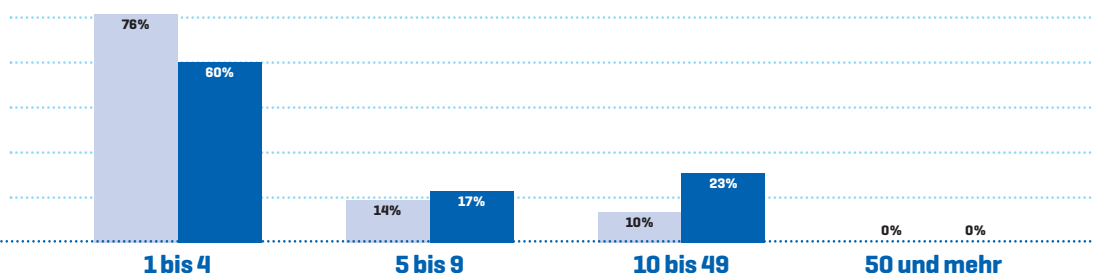
Nach Tätigkeit NOGA

- C** Industrie
- F** Baugewerbe
- G** Handel
- I** Gastronomie
- Q** Gesundheitswesen
- R** Unterhaltung



Nach Arbeitsplätzen

- Anzahl
- CHF





Zweigstelle Wallis

CCF AG
Rue Pré-Fleuri 6
Postfach
1951 Sitten
Tel. 027 924 64 37
www.ccf-valais.ch

Präsident
Pascal Perruchoud

Direktor
Jacques Métrailler

Geschichte

Das Bürgschafts- und Finanzzentrum (CCF AG) ist der Finanzdienstleister der kantonalen Wirtschaftsförderung. Sein Ziel ist es, Beratung durch Finanzspezialisten zu bieten und einen finanziellen Beitrag für zu unterstützende Projekte beizusteuern. Es entstand im Juni 2016 bei der Fusion der Finanzkompetenzzentrum AG und der Bürgschaftsgenossenschaft des Walliser Gewerbes. Die entstandene CCF AG ist somit das einzige Zugangsportale für alle Walliser Unternehmen, die auf der Suche nach Finanzierungen sind.

Sie hat laufende Verpflichtungen in Höhe von fast CHF 186 Mio. gegenüber 450 Unternehmen der Bereiche Neue Technologien, Industrie, Tourismus, Handwerk, Handel und der Baubranche.

Tätigkeit

Studium, Vorbereitung und Betreuung der Bürgschaftsdossiers bis zum Maximalbetrag von CHF 1 000 000.– als Zweigstelle Wallis von Cautionnement romand. Hilfsmassnahmen wie kantonale Bürgschaften von Bank- und Leasingkrediten für ein Kreditmaximum von CHF 2 000 000.–, Darlehen, Subventionen oder Baugarantien. Beratungsdienstleistung in allen Finanzfragen.



CCF SA

CENTRE DE CAUTIONNEMENT
ET DE FINANCEMENT

2022	Cautionnement romand			Zweigstelle Wallis			
	Anz	Betrag	\bar{x}	Anz	Betrag	\bar{x}	%
Bürgschaftsgesuche	214	57 621 500	269 259	37	5 818 000	157 243	10%
Bewilligte Bürgschaften	153	36 991 500	241 775	24	2 661 000	110 875	7%
Erhaltene/geschaffene Arbeitsplätze		1 342	8,8		87	3,6	6%
Bürgschaftsbetrag pro Arbeitsplatz		27 564			30 586		
Investitionsvolumen		106 926 281	2,9x		5 094 000	1,9x	5%
Verluste	19	2 386 655	125 613	3	484 548	161 516	20%
Bürgschaftsverpflichtungen	908	147 828 727	162 807	150	17 187 035	114 580	12%

Statistiken

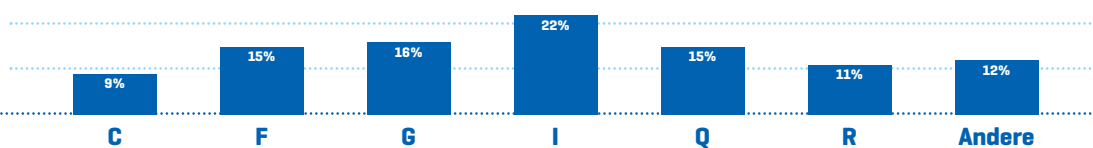
Neu bewilligte Bürgschaften 2022

		2020	2021			2022	
Nach Banken	Kantonalbanken	1 210 000	1 185 000	12	50%	1 196 000	45%
	Grossbanken	1 150 000	350 000	3	13%	450 000	17%
	Raiffeisenbanken	1 617 000	1 005 000	8	33%	915 000	34%
	Übrige Banken	-	-	1	4%	100 000	4%
	Regionalbanken	310 000	-	-	-	-	-
	Total	4 287 000	2 540 000	24	100%	2 661 000	100%

		2020	2021			2022	
Nach Zweck	Übernahme und Übergabe	2 197 000	550 000	8	33%	845 000	32%
	Betriebsmittel	620 000	795 000	7	29%	870 000	33%
	Betriebsgründung	1 400 000	690 000	4	17%	335 000	12%
	Investitionen	70 000	305 000	5	21%	611 000	23%
	Liegenschaften	-	200 000	-	-	-	-
	Total	4 287 000	2 540 000	24	100%	2 661 000	100%

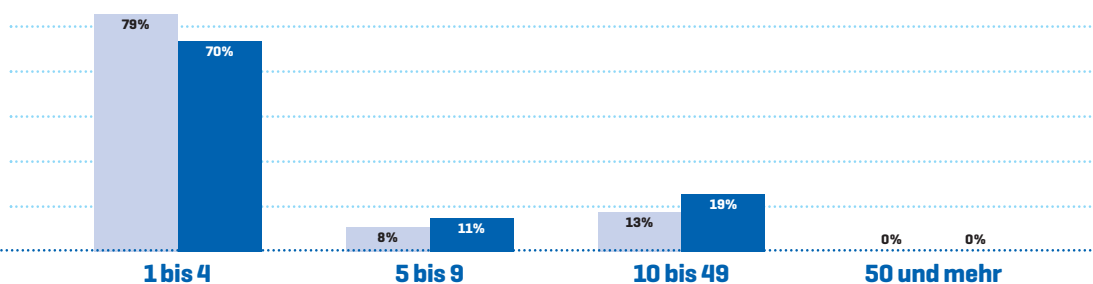
Nach Tätigkeit NOGA

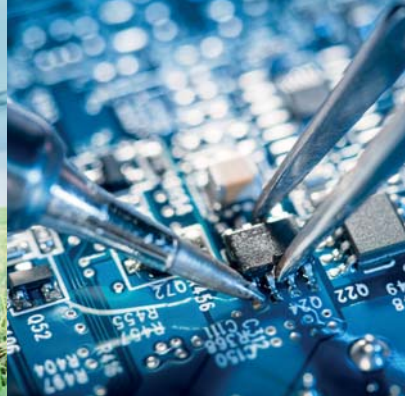
- C** Industrie
- F** Baugewerbe
- G** Handel
- I** Gastronomie
- Q** Gesundheitswesen
- R** Unterhaltung



Nach Arbeitsplätzen

- Anzahl
- CHF





Zweigstelle Waadt

Cautionnement Vaud
Avenue Général-Guisan 117
1009 Pully
Tel. 021 721 11 81
www.cautionnementvaud.ch

Präsident
Gilles Marmy

Direktor
Eric Meillaud

Geschichte

Cautionnement Vaud wurde 1935 gegründet. Bis zur Übernahme durch Cautionnement romand im Juli 2007 hatte sie bereits mehr als 7500 Bürgschaften für einen Gesamtbetrag von über CHF 330 Mio. gewährt.

Die Kapitalinhaber sind natürliche und juristische Personen, schweizer Korporationen des öffentlichen Rechtes sowie Berufsorganisationen. Cautionnement Vaud verfügt über die Unterstützung des Kantons Waadt, welcher einen Beitrag an die laufenden Betriebskosten leistet. Der Kanton unterstützt ebenfalls direkt mehrere Dossiers aus den Bereichen Industrie und Technologie, durch eine Rückbürgschaft.

Tätigkeit

Studium, Vorbereitung und Betreuung der Bürgschaftsdossiers bis zum Maximalbetrag von CHF 1 000 000.– als Zweigstelle Waadt von Cautionnement romand.

Leitung der Coopérative vaudoise de cautionnement hypothécaire CVCH, welche Bürgschaften an Privatpersonen gewährt, für den Kauf ihres Wohnsitzes.

**CAUTIONNEMENT
VAUD**

2022	Cautionnement romand			Zweigstelle Waadt			
	Anz.	Betrag	\bar{x}	Anz.	Betrag	\bar{x}	%
Bürgschaftsgesuche	214	57 621 500	269 259	71	20 728 000	291 944	36%
Bewilligte Bürgschaften	153	36 991 500	241 775	43	11 528 000	268 093	31%
Erhaltene/geschaffene Arbeitsplätze		1 342	8,8		506	11,8	38%
Bürgschaftsbetrag pro Arbeitsplatz		27 564			22 783		
Investitionsvolumen		106 926 281	2,9x		12 606 600	1,1x	12%
Verluste	19	2 386 655	125 613	8	1 083 903	135 488	45%
Bürgschaftsverpflichtungen	908	147 828 727	162 807	359	58 050 892	161 702	39%

Statistiken

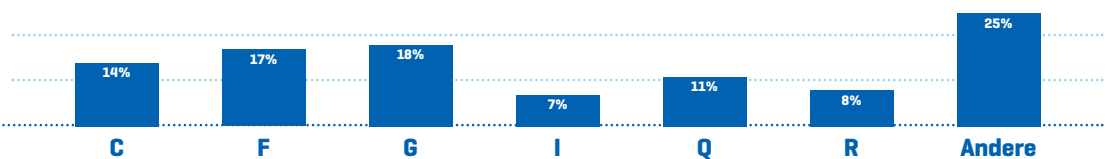
Neu bewilligte Bürgschaften 2022

		2020	2021	2022			
Nach Banken	Kantonalbanken	10 370 000	9 099 504	17	40%	5 845 000	50%
	Grossbanken	6 140 000	6 165 000	9	21%	3 467 000	30%
	Raiffeisenbanken	2 155 000	3 523 000	10	23%	1 045 000	9%
	Übrige Banken	1 575 000	937 000	3	7%	300 000	3%
	Regionalbanken	660 000	425 000	4	9%	871 000	8%
	Total	20 900 000	20 149 504	43	100%	11 528 000	100%

		2020	2021	2022			
Nach Zweck	Übernahme und Übergabe	5 660 000	8 171 000	12	28%	2 986 000	26%
	Betriebsmittel	2 690 000	4 485 000	9	21%	3 825 000	33%
	Betriebsgründung	9 375 000	4 402 000	18	42%	4 107 000	36%
	Investitionen	1 275 000	1 921 504	2	5%	210 000	2%
	Liegenschaften	1 900 000	1 170 000	2	5%	400 000	3%
	Total	20 900 000	20 149 504	43	100%	11 528 000	100%

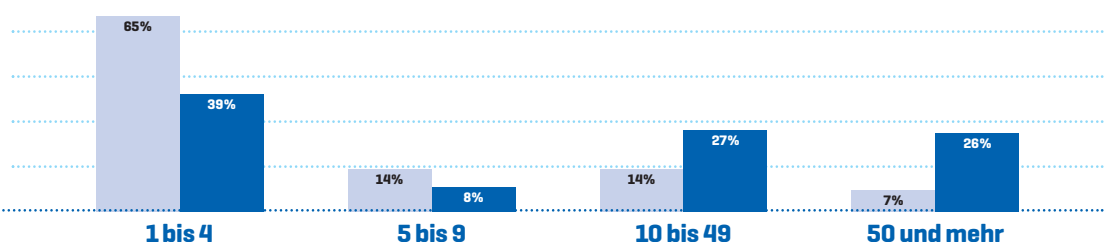
Nach Tätigkeit NOGA

- C** Industrie
- F** Baugewerbe
- G** Handel
- I** Gastronomie
- Q** Gesundheitswesen
- R** Unterhaltung



Nach Arbeitsplätzen

- Anzahl
- CHF





Bürgschaften Schweiz

In der Schweiz existieren vier Bürgschaftsgenossenschaften, welche mit den KMU Hand in Hand arbeiten. Sie stellen die Finanzierung von Investitionen, Ausbau und Nachfolgeregelungen sicher und unterstützen bei Neugründungen die Beschaffung von notwendigem Kapital. Die Bürgschaftsgenossenschaften arbeiten mit allen Banken eng zusammen.

Bürgschaften 
Die sichere Finanzierung für KMU.

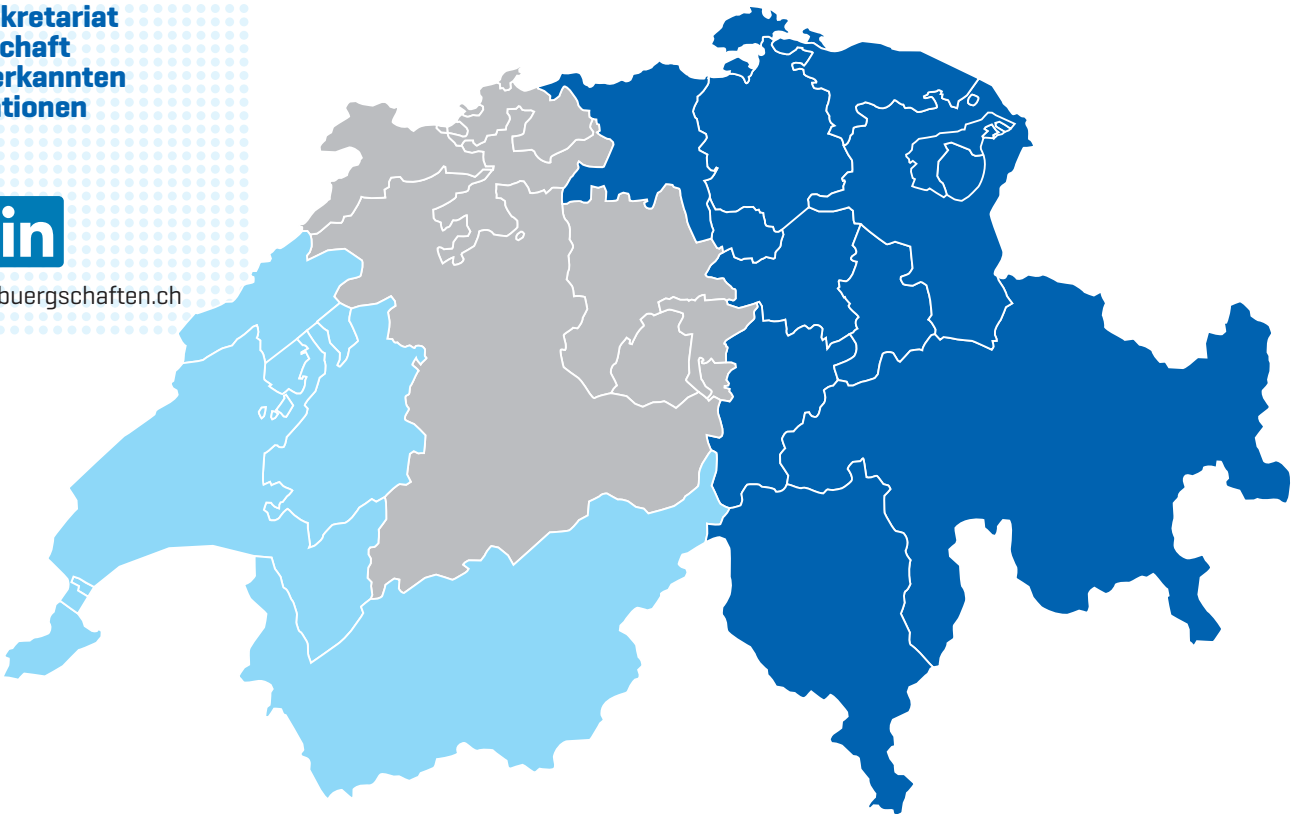
Cautionnements 
L'accès facilité au crédit bancaire.

Fideiussioni 
Il finanziamento sicuro per le PMI.

Die 4 vom
Staatssekretariat
für Wirtschaft
SECO anerkannten
Organisationen



www.kmu-buergschaften.ch



**CAUTIONNEMENT
ROMAND**

Cautionnement romand
Société coopérative
Tel. 058 255 05 50
www.cautionnementromand.ch

BGMITTE
Bürgschaftsgenossenschaft für KMU

BG Mitte
Bürgschaftsgenossenschaft
für KMU
Tel. 034 420 20 20
www.bgm-ccc.ch

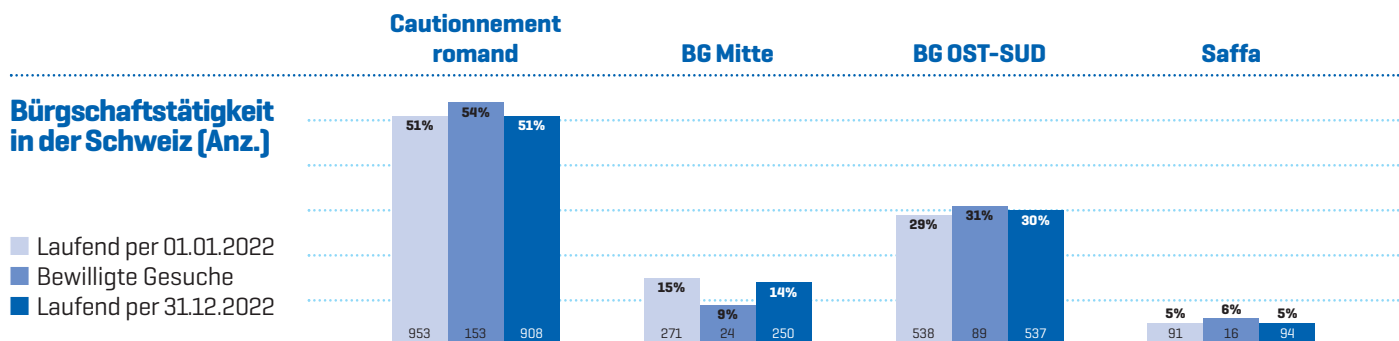
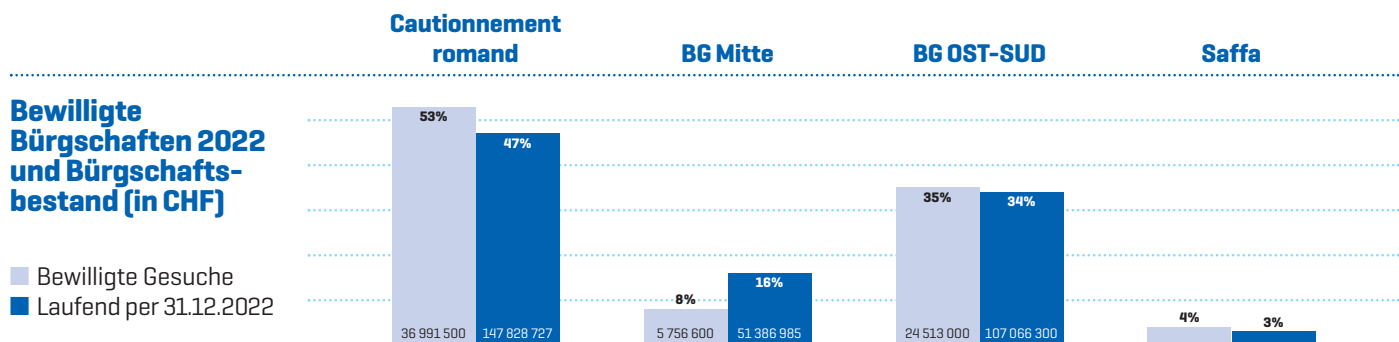
**BG OST
CF SUD**
Bürgschaftsgenossenschaft für KMU
Cooperativa di Fideiussione per PMI

BG OST-SUD
Bürgschaftsgenossenschaft
für KMU
Tel. 071 242 00 60
www.bgost.ch

saffa
bürgschaftsgenossenschaft

Saffa
Bürgschaftsgenossenschaft
Saffa (für Frauen)
Tel. 061 683 18 42
www.saffa.ch

Schweizer Statistiken



Bewilligte Bürgschaften nach Zweck in 2022

	Cautionnement romand	BG Mitte	BG OST-SUD	Saffa
Übernahme Betriebe	12 776 000 34%	2 150 000 37%	2 675 000 11%	50 000 2%
Betriebsmittel	9 092 500 25%	205 000 4%	12 315 000 50%	665 000 22%
Betriebsgründung	10 117 000 27%	1 050 000 18%	915 000 4%	2 223 000 73%
Investitionen	4 006 000 11%	501 600 9%	3 765 000 15%	
Liegenschaften	1 000 000 3%	1 850 000 32%	4 843 000 20%	86 000 3%
Total	36 991 500 100%	5 756 600 100%	24 513 000 100%	3 024 000 100%
Total Anzahl	153	24	89	16

Bürgschaftsbestand nach Banken per 31.12.2022

	Cautionnement romand	BG Mitte	BG OST-SUD	Saffa
Kantonalbanken	77 251 721 52%	21 252 406 41%	46 389 020 43%	3 375 975 40%
Grossbanken	33 478 815 23%	5 517 661 11%	10 382 750 10%	488 928 6%
Raiffeisenbanken	28 249 687 19%	8 603 644 17%	22 280 580 21%	1 305 555 16%
Übrige Banken	5 723 190 4%	1 141 250 2%	4 405 350 4%	2 615 758 31%
Regionalbanken	3 125 315 2%	14 872 023 29%	23 608 600 22%	607 120 7%
Total	147 828 727 100%	51 386 985 100%	107 066 300 100%	8 393 336 100%
Total Anzahl	908	250	537	94

